



Nr. 9/2026 - 17. Juli 2026

Biberbacher Gemeindelaufer

Sehr geehrte Biberbacherinnen und Biberbacher!

Kirtag

09.08.2026

Kräuterweihe

15.08.2026

Bibi Juniors Cup

15.+16.08.2026

zaum:kemma:fest

30.08.2026



Der Sommer ist nicht nur die Ferien- und Urlaubszeit, sondern es finden auch eine Reihe traditioneller Feste und Kulturveranstaltungen statt. Viele Vereine und Organisationen veranstalten Ferienprogramme für Kinder und tragen dazu bei unseren Jüngsten einen erlebnis- und lehrreichen Sommer zu gestalten. Natürlich ist das auch die ideale Gelegenheit sich zu präsentieren und potenziellen Nachwuchs für die Zukunft zu gewinnen. Nur so können sich die, für unser Gesellschaftsleben so wichtigen, Vereine langfristig erhalten. Ein herzliches Dankeschön an alle Personen und Vereine, die diese Veranstaltungen und Feste organisieren und gestalten! Biberbach lebt dadurch erst so richtig!

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Montag: 18:00 bis 19:00 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten!

Parteienverkehrszeiten des Gemeindeamtes:

Montag 07:30 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch bis Freitag
07:30 bis 12:00 Uhr

Dienstag kein Parteienverkehr!

Telefonisch und per Mail sind wir
gerne für Ihre Anliegen erreichbar.
Tel.: 07476/8250
E-Mail: gemeinde@biberbach.gv.at

ASZ Biberbach - Straß:

Montag 15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag 18:00 bis 19:00 Uhr

Auch in der Gemeindeverwaltung sorgen wir für Aktivität in den Ferien. Seit einigen Jahren beschäftigen wir Ferialpraktikanten und können dadurch kostengünstig Ferienbetreuung im Kindergarten, Generalreinigung in der Schule und andere Aufgaben bewältigen. Den jungen Menschen soll damit aber nicht nur ein kleines Einkommen, sondern vor allem ein Einblick ins Berufsleben und die Organisation einer öffentlichen Verwaltung gewährt werden.

Nicht zuletzt möchte ich „unseren“ Geistlichen zu besonderen Anlässen gratulieren. Pater Laurentius Resch feierte vor kurzem seinen siebzigsten Geburtstag. Pater Ägid darf sich über sein diamantenes Priesterjubiläum freuen. In einer sehr persönlichen und herzlichen Feier im Pfarrhofgarten durfte eine große Schar mit den Jubilaren feiern. Herzliche Glückwünsche auch an dieser Stelle!

Ein schönes Dorfleben und einen erholsamen Sommer wünscht
Ihr Bürgermeister
DI Fritz Hinterleitner

Redaktionsschluss für den nächsten Laufer ist am **15.08.2026**.

WICHTIG: Bei Übermittlung einer Einschaltung achten Sie bitte bei der Gestaltung mit
Fotos aus dem Internet auf das Urheberrecht und vermeiden Sie Copyright-Verletzungen!



KINDERGARTEN-BUS-BESPRECHUNG

Am Mittwoch, den **26. August 2026** findet um 19:00 Uhr
im Gasthaus Fischer die Besprechung über die Kindergarten-
Transporteinteilung statt.

Alle Eltern, deren Kinder im kommenden Kindergartenjahr mit dem Bus
fahren, sind herzlich eingeladen.



INFORMATION ZUM "VOR SCHNUPPERTICKET" Änderung der Nutzungsbedingungen

*Bereits seit 3 Jahren gibt es in Biberbach
zwei VOR Schnuppertickets zum Ausleihen.*

Schnupperticket
Gemeinde Biberbach



Was ist das VOR Schnupperticket?

Das VOR-Schnupperticket ist eine Verkehrsverbund-Jahreskarte, die von Biberbacher Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern am Gemeindeamt tageweise kostenlos entliehen werden kann.

Wer ist ausleihberechtigt?

Die Tickets können von allen in Biberbach mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen für einen Tag (max. zwei aufeinanderfolgende Tage) ausgeliehen werden. Für unter 15-jährige, welche das Ticket reservieren, muss auf der Vereinbarung zur Nutzungsbedingung auch die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten vorgelegt werden.

Änderung bei den Nutzungsbedingungen ab 1. August 2026:

Mehrmals-Entlehnungen

Pro Person sind max. 5 Entlehnungen pro Jahr möglich. Die Entlehnung ist pro Person auf 2 Entlehnungen hintereinander und gesamt auf 4 Entlehnungen pro Monat beschränkt. Darüber hinaus sind weitere kurzfristige Entlehnungen (telefonisch/persönlich am Gemeindeamt) möglich.

Weitere Informationen zu den Nutzungsbedingungen finden Sie auf der Gemeindehomepage
www.biberbach.gv.at/vor-schnupperticket

Reservierungen sind online unter www.schnupperticket.at/biberbach möglich. Bei kurzfristigen Reservierungen oder Stornierungen melden Sie sich telefonisch am Gemeindeamt 07476 8250. Mit jeder Reservierung wird den Nutzungsbedingungen der Gemeinde zugestimmt.

AMTSTAG IN BIBERBACH

Mag. Christian Knall,
öffentlicher Notar

jeden 1. Montag im Monat
in den Räumlichkeiten der Gemeinde Biberbach
3353 Biberbach, Im Ort 279
von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Nächster
Beratungs-
termin am
03.08.2026

Um sicherzustellen, dass der Amtstag wie vorgesehen stattfindet und ein Termin für die kostenlose Erstberatung für Sie zur Verfügung steht, ist eine **Anmeldung** in der Notariatskanzlei unter der Tel-Nr. 07477/42237 bzw. unter der Kanzlei E-Mail office@notar-knall.at **unbedingt erforderlich**.

Sollte der Amtstag auf einen Feiertag fallen, so entfällt dieser ersatzlos.

GRATULATIONSFEIER AM 26. JUNI 2026

Am Freitag, den 26. Juni 2026 fand die Gratulationsfeier mit den Jubilaren von Jänner bis Juni 2026 im Gasthaus Fischer statt. Wir gratulieren allen nochmals herzlich zu den Jubiläen!



Am Foto v.l.n.r.

Sitzend: Paula Ebner (85), Hedwig Grübler (85), Katharina Maschek, Friedrich Schoder (90), Engelbert Freuden-schuss (90), Maria u. Erich Schörkhuber (Diamantene Hochzeit), Leopold Leitner (85), Johann Maderthaler, Roswitha Maderthaler (80), Helmut Fellner (80), Erika Fellner

Stehend: Leopold Edermayr, GfGR Günther Reisinger (Ortsbauernrat), Andrea Schörghuber (Bäuerinnen), Marianne Edermayr (NÖs Senioren Biberbach), Bürgermeister DI Fritz Hinterleitner, P. Florian Ehebruster, Christine u. Alois Röcklinger (Diamantene Hochzeit), Leopoldine Zehetner (85)

GOLDENER IGEL FÜR DIE GEMEINDE BIBERBACH

Für die naturnahe und rein ökologische Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen im vorigen Jahr zeichnet die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ jährlich Gemeinden mit dem „Goldenen Igel“ aus. Diese höchste Auszeichnung der NÖ-Umweltbewegung wird jenen Gemeinden in Niederösterreich zuteil, die im Vorjahr die Kriterien von „Natur im Garten“ – kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie Torf – zu 100% erfüllt, ihre Leistungen dokumentiert und sich einer Begutachtung unterzogen haben. Sie leisten so einen wesentlichen Beitrag zu Umwelt-, Arten- und Klimaschutz in Niederösterreich.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Der ‚Goldene Igel‘ steht als sichtbares Zeichen für das Bekenntnis der Gemeinden zu den Grundsätzen von ‚Natur im Garten‘. Mit der ökologischen Pflege und Gestaltung ihrer Grünräume schaffen sie nicht nur wertvolle Lebensräume für Flora und Fauna, sondern steigern auch die Lebensqualität für die Bevölkerung. Durch den Einsatz der Gemeinden und ihrer Bürgerinnen und Bürger ist Niederösterreich führendes ökologisches Gartenland in Europa“

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gratuliert Vizebgm. Maximilian Soxberger, GR Carina Kammerhofer und GfGR Maria Bühringer zur Auszeichnung „Goldener Igel“.



© „Natur im Garten“ / J. Ehn



Abschied nach vier Jahrzehnten: Direktorin Katharina Latschenberger tritt den wohlverdienten „Ruhestand“ an

Nach insgesamt 40 Jahren an der Volksschule Biberbach, davon 14 Jahre als Direktorin, verabschiedet sich Katharina Latschenberger in den wohlverdienten „Ruhestand“. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blickt sie auf vier Jahrzehnte voller Engagement, Herzblut und unzähliger wertvoller Begegnungen zurück. In dieser langen Zeit hat sie nicht nur Generationen von Kindern auf ihrem Bildungsweg begleitet, sondern vielfach bereits Geschwister und später sogar deren Kinder unterrichtet. Damit hat sie das Leben zahlreicher Biberbacher Familien über Generationen hinweg mitgeprägt und der Volksschule ein unverwechselbares Gesicht verliehen. Mit Beginn des neuen Schuljahres übernimmt Raphaela Bruckner die Leitung der Volksschule Biberbach und tritt damit die Nachfolge von Katharina Latschenberger an.

Zur Abschiedsfeier am 1. Juli bereiteten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit dem Lehrerkollegium ihrer langjährigen Direktorin ein besonders stimmungsvolles und berührendes Fest. Mit liebevoll gestalteten Beiträgen, persönlichen Worten und musikalischen Darbietungen brachten sie ihre Wertschätzung und Dankbarkeit zum Ausdruck. Es war ein Fest voller Erinnerungen, Herzlichkeit und sichtbarer Verbundenheit – ein würdiger Abschied für eine Pädagogin, die Generationen von Kindern mit Geduld, Wärme und Freude am Lernen begleitet hat.

Auch Bürgermeister Dipl.-Ing. Fritz Hinterleitner würdigte die Verdienste der scheidenden Direktorin. Er bezeichnete Katharina Latschenberger als starke Persönlichkeit mit viel Charme, Hausverstand, Durchhaltevermögen sowie ausgeprägtem Organisations- und Motivationstalent. „Sie hat die Schule hervorragend geführt und mit Schwung und Elan zahlreiche Projekte und Vorhaben umgesetzt, die das Schulleben nachhaltig bereichert haben. In großartiger Zusammenarbeit mit ihrem Team hat sie unzählige Kinder auf ihrem Weg ins Leben begleitet. Mit ihrer Pensionierung geht eine Ära zu Ende“, betonte der Bürgermeister.

Mit Katharina Latschenberger verabschiedet sich eine Pädagogin, die die Volksschule Biberbach weit über vier Jahrzehnte hinweg mit Herz, Weitblick und großem persönlichem Einsatz geprägt hat. Ihr Wirken wird in den Erinnerungen unzähliger ehemaliger Schülerinnen und Schüler, ihrer Familien sowie ihrer Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter weiterleben. Die Gemeinde Biberbach bedankt sich von Herzen für ihren außergewöhnlichen Einsatz und wünscht ihr für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, viele erfüllende Momente und vor allem die Zeit, all das zu genießen, wofür im Schulalltag oft nur wenig Raum geblieben ist.

© Gemeinde Biberbach



Interessantes aus der Volksschule Biberbach

Die Sammelaktion ist abgeschlossen!

Anfänglich war die Sammlung von Getränkecapseln als Sozialaktion für die SchülerInnen der 4. Klassen der VS Biberbach gedacht. Doch schon schnell haben sich immer mehr Menschen daran beteiligt und bald wurde daraus die Aktion „Ein Dorf sammelt“.

Der Lagerplatz in der Schule wurde zu klein und so halfen nun auch die Mitarbeiter des Bauhofs, die angelieferten Kronkorken zu verstauen.

**Insgesamt wurden in Biberbach
1.930 kg Getränkecapseln gesammelt.**

Rechnet man für einen Kronkorken ca. 2 g, dann ergibt sich die unglaubliche Menge von 965.000 Stück Getränkecapseln – das wären 48.250 Kisten Bier zum Beispiel. Kaum vorstellbar, wie viele LKWs notwendig wären, diese Menge zu transportieren...

Ein besonderer Dank gilt Herrn **Mag. Dietmar Berger von der Müller-Guttenbrunn Group**, der den Schrottpreis der gesammelten Capseln gehörig aufrundete, sodass die ansehnliche Summe von gut 1.000 Euro für die Anschaffung eines Spezial-Rollstuhles an eine schwer pflegebedürftige junge Frau aus dem Bezirk Amstetten übergeben werden kann.

Aus etwas sehr Kleinem kann etwas ganz Großes werden!
Herzlichen Dank nochmals an alle, die sich daran beteiligt haben!



WIR SAMMELN GETRÄNKEKAPSELN FÜR EINEN ROLLSTUHL

Getränkecapseln sind zu schade für den Müll!
Helft uns für eine notwendige Anschaffung eines
Rollstuhles zu sammeln!

Abgabemöglichkeit:

- bei allen Schüler:innen der 4. Klassen
- in der VS Biberbach
- im Pfarrhof Biberbach

BITTE NUR
KRONKORKEN
SAMMELN!



SAMMELZEITRAUM:
DEZEMBER 2025 BIS APRIL 2026

*Die Schüler der 4. Klassen
freuten sich über den großen
Erfolg der Sammelaktion!*



Information des GAV Amstetten

Feuchttücher und Hygieneartikel gehören nicht ins WC!

Der Gemeindeabwasserverband weist darauf hin, dass die unsachgemäße Entsorgung von Feuchttüchern und Hygieneartikeln immer wieder zu Verstopfungen und Störungen in Pumpwerken sowie in der Kläranlage führt. Bitte entsorgen Sie diese Abfälle ausschließlich über den Restmüll – so leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Abwasseranlagen.

Zugestellt durch Post.at

DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL



Das WC ist kein Mistkübel! Wer Müll über den Abfluss entsorgt, schädigt die Kanalisation und treibt den Aufwand für Reinigung und Reparatur in die Höhe. So entstehen jedes Jahr unnötige Kosten in Millionenhöhe. Kosten, die wir alle mit unseren Kanalbenutzungsgebühren mittragen müssen! Also: Das Abwassernetz, die Geldbörse und auch die Umwelt schonen – den Müll sachgerecht entsorgen!

Weitere Informationen finden Sie unter www.klobal.at.

DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL

Diese Stoffe gehören nicht ins WC:		Mögliche Schäden:	Wohin damit?
	Hygieneartikel: • Binden/Tampons/Windeln • Wattestäbchen • Slipeinlagen • Präservative • Pflaster	• Verstopfen die Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	Restmülltonne
	Kosmetikartikel: • Kosmetik-, Feuchttücher	• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	Restmülltonne
	Textilien: • Strumpfhosen • Unterwäsche • Schuhe etc.	• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage	Nicht tragbar: Restmülltonne Tragbar: Altkleidersammlung
	Problemstoffe und Gifte: • Medikamente • Pflanzenschutzmittel • Pestizide • Desinfektionsmittel • Abflussreiniger	• Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage • Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer • Belasten die Umwelt	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ)
	Stör- und Zehrstoffe: • Farben/Lacke • Zement/Mörtel/Bauschutt • Mineralöle • Säuren und Laugen • Chemikalien • Akkus/Batterien • Lösungsmittel • Wasch- & Reinigungsmittel	• Bilden hartnäckige Ablagerungen • Stören die Abwasserreinigung • Werden nur schwer abgebaut • Belasten die Umwelt TIPP: Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind!	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ)
	Speisereste: • Essensreste • Speiseöle, Frittierfett • Verdorbene Lebensmittel	• Geben Ratten zusätzlich Nahrung • Verkleben und verstopfen die Kanäle	Essensreste: Biotonne, Kompost Speiseöle/-fette: NÖLI
	Scharfe Gegenstände: • Rasierklingen • Spritzen	• Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlagen und Kanalbetrieb	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ)
	Sonstiges: • Katzenstreu • Zigarettenkippen • Verpackung • Kleintiermist • Tierkadaver	• Verstopfen Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Aufwändige Entfernung in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	Restmülltonne Tierkadaver: Tierkörperverwertung



NIEDERÖSTERREICHISCHER
LANDESFEUERWEHRVERBAND



LANDESSTELLE FÜR
BRANDVERHÜTUNG NÖ



Niederösterreichischer
Zivilschutzverband



Waldbrand
Gefahr

ERHÖHTE WALDBRAND GEFAHR



KEIN OFFENES
FEUER



NICHT RAUCHEN
IM WALD



KEINE ZÜND-
QUELLEN



KEIN GRILLEN
AM WALDRAND/
IM WALD



WALDBRANDGEFAHR



IM NOTFALL
122 WÄHLEN!

Information der Gemeindepflege Biberbach

Liebe Biberbacherinnen! Liebe Biberbacher!



Die Betreuung und Pflege eines nahestehenden Menschen zu Hause ist eine Aufgabe, die oft von Zuneigung, Verantwortung und persönlichem Einsatz geprägt ist. Oft übernehmen Angehörige diese Rolle ganz selbstverständlich – als Ehepartner, Tochter, Sohn oder Familienmitglied. Dabei geraten die eigenen Bedürfnisse jedoch häufig in den Hintergrund.

Pflegende Angehörige leisten Tag für Tag Enormes. Sie organisieren den Alltag, begleiten zu Arztterminen, unterstützen bei der Körperpflege, kümmern sich um Medikamente und sind oft rund um die Uhr erreichbar. Diese Verantwortung kann mit der Zeit körperlich und seelisch belastend werden. Deshalb ist es wichtig, sich eines immer wieder bewusst zu machen: Nur wer auch auf sich selbst achtet, kann langfristig für andere da sein.

Scheuen Sie sich daher nicht, Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Hilfe anzunehmen ist ein Zeichen von Weitsicht und Verantwortungsbewusstsein. Niemand muss die Herausforderungen einer Pflegesituation gänzlich alleine bewältigen. Gerade zu Beginn einer Pflegebedürftigkeit stellen sich viele Fragen: Welche Leistungen stehen zu? Wie, wo und wann beantrage ich Pflegegeld? Welche Pflegehilfsmittel können den Alltag erleichtern? Gibt es finanzielle Unterstützungen wie den NÖ Pflege- und Betreuungsscheck oder den Angehörigenbonus? Welche mobilen Dienste oder Entlastungsangebote gibt es in der Region? Und wie lassen sich diese Angebote sinnvoll miteinander kombinieren? Die Organisation einer Pflegesituation zu Hause ist oft komplex. Eine gute Planung hilft dabei, unnötige Belastungen zu vermeiden und die bestmögliche Versorgung sicherzustellen.

Genau dabei steht Ihnen in unserer Gemeinde ein Gemeindepfleger als kompetente Ansprechperson zur Seite. Ich unterstütze Sie gerne bei allen Fragen rund um die häusliche Pflege, informiere über bestehende Angebote und helfe dabei, die individuell passende Unterstützung zu organisieren. Gemeinsam kann

besprochen werden, welche Leistungen sinnvoll sind, welche Förderungen beantragt werden können und welche Entlastungsmöglichkeiten für Sie und Ihre Familie zur Verfügung stehen.

Oft reichen schon kleine Veränderungen oder gezielte Unterstützungsangebote aus, um den Pflegealltag deutlich zu erleichtern. Die frühzeitige Einbindung professioneller Hilfe kann dazu beitragen, Überforderung vorzubeugen und die Lebensqualität aller Beteiligten zu verbessern.

Wenn Sie einen Angehörigen pflegen oder künftig vor dieser Aufgabe stehen, nehmen Sie Kontakt mit dem Gemeindepfleger auf. Auch wenn noch nicht alle Fragen akut erscheinen, kann ein rechtzeitiges Beratungsgespräch wertvolle Orientierung geben und helfen, wichtige Schritte frühzeitig zu planen.

Wenn Sie Fragen zum Thema Pflege haben, zögern Sie nicht mich zu kontaktieren. Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Herzlichst Ihr Gemeindepfleger
DGKP Christoph Heinrichsberger, BSc

Kontakt: Tel.: 0670/553 00 15,
Mail: kontakt@diepflegeberatung.at

Fragen zum Thema Pflege?

**Einladung zur monatlichen Sprechstunde
auf dem Gemeindeamt Biberbach**

**Donnerstag, 20. August 2026
9:00 bis 11:00 Uhr**

Anmeldung für **kostenlose Hausbesuche** zur Pflegeberatung
jederzeit unter **0670/553 00 15** möglich!

Ihr Gemeindepfleger
DGKP Christoph Heinrichsberger, BSc

Wertstoffzentrum Herz Mostviertel

Letzte Einfahrt 15 Minuten vor Betriebsende!

Öffnungszeiten mit Personal

Montag 14:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr

außer an Feiertagen

Öffnungszeiten ohne Personal

Mo - Fr 07:00 - 19:00 Uhr

Übernahme mit Personal

kostenpflichtig:

Baumix, Bauschutt recyclingfähig,
Betonabbruch, Dämmstoffe,
künstliche Mineralfasern (KMF),
Gips, Reifen, Styrodur (XPS),
Styropor (EPS), Gewerbekühlschränke,
Problemstoffe: Altöl, ÖlfILTER,
Pflanzenschutzmittel

kostenfrei:

Altkleider, Akkus, Batterien, Bildschirme,
Dispersionen, Kanister, Elektrogeräte klein,
Eternit (Asbestzement), Farbkübel,
Feuerlöscher, Folien, Kühlgeräte (privat),
Lampen, Nespressokapseln, Nöli,
Problemstoffe, Verpackungstyropor

Übernahme ohne Personal

kostenfrei:

Holz,
Karton,
Metall,
Silofolien,
Sperrmüll

Achtung:

Übernahme von
kostenpflichtigen Abfällen,
Problemstoffen und Bauschutt
nur bei Betrieb mit Personal

Hinweise:

Der Zugang ist witterungsabhängig.
Eltern haften für ihre Kinder
Benützung auf eigene Gefahr
Es gilt die StVO - Schritttempo

STRAUCH- UND BAUMSCHNITT ENTLANG DES FAHRBAHNRAANDES

Um die ordnungsgemäße und gefahrlose Benutzbarkeit der Straße sicherstellen zu können, werden alle Grundbesitzer ersucht, Ihre Sträucher und Bäume entlang von Gemeindestraßen und Güterwegen zurück zu schneiden und das erforderliche Lichtraumprofil freizuhalten.

Durch überhängende Äste von Bäumen und Sträuchern wird die Sicht teilweise sehr beeinträchtigt und es kann dadurch auch zu Beschädigungen an Fahrzeugen kommen!

Aus diesem Anlass wird auf die Straßenverkehrsordnung hingewiesen, in der festgelegt ist, dass Äste von Sträuchern und Bäumen neben der Straße (Fahrbahn und Gehsteig) im Lichtraumprofil der Straße und im Luftraum von mindestens 4,50 m Höhe eine wesentliche Beeinträchtigung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs darstellen und der Eigentümer der Sträucher bzw. Bäume im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht für die Entfernung der in das Luftraumprofil der Straße ragenden Äste Sorge zu tragen hat. Des Weiteren haftet der Eigentümer der Sträucher bzw. Bäume auch für Schäden, die durch in den Luftraum der Straße ragende Äste an Fahrzeugen entstehen.

Die Grundbesitzer werden daher ersucht, von sich aus zu überprüfen, ob durch einen auf Ihrem Besitz vorhandenen Baum, Strauch oder Gartenhecke die Sichtverhältnisse beeinträchtigt, ein Verkehrszeichen verdeckt oder der Straßen- bzw. Fußgängerverkehr gefährdet wird und gebeten, gegebenenfalls überhängende Baum- und Strauchteile zu entfernen.



Aus dem Gemeindearchiv

Damals bei uns in Biberbach



**Belegschaft Gasthaus Kappl
mit Wirtsleuten,
um 1952**

(zVg. Gasthaus Kappl)

Stöbern Sie in der Geschichte Biberbachs auf
biberbach.topothek.at

topothek 

Unsere Geschichte, unser Online-Archiv

biberbach.topothek.at

Beratung, Stellenanzeigen, Einschaltungen

BILDUNGSBERATUNG NÖ

Die Bildungsberatungstage im **August** finden an folgenden Tagen statt:

06.08.2026, 9-16 Uhr
Amstetten, Arbeiterkammer

13.08.2026, 14-17 Uhr
Waidhofen/Ybbs, Bücherei

18.08.2026, 9-13 Uhr
Amstetten, Transjob

25.08.2026, 13-17 Uhr
Waidhofen/Ybbs, Magistrat

Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin!

Tel.: 0676/88 04 43 90 oder
0699/12 20 66 22

oder buchen Sie online
www.bildungsberatung-noe.at



Obstbaum-Pflanzaktion

FÜR HOCHSTAMM-OBSTBÄUME



Bestellen Sie unter
www.obstbaumpflanzaktion.at

14. Juli bis 04. Oktober 2026

Obstbaumsets – gefördert durch
das Land Niederösterreich.



SUCHE

Form.
igewandt

**Werkstatt, Garage,
Hütte oder Raum
in Biberbach**

Ich bin auf der Suche nach einer geeigneten Räumlichkeit im Gemeindegebiet Biberbach,
die ich als Werkstatt nutzen kann.



WÜNSCHENSWERT:

Strom, Licht sowie
idealerweise ein
Wasseranschluss.



WICHTIG:

Genügend Platz für Regale
und Arbeitsmaterial.
Der Boden sollte für
Werkstattarbeiten geeignet sein,
also auch schmutzig werden
dürfen und leicht zu reinigen sein.



KOSTEN:

Für die Nutzung bin ich
selbstverständlich bereit,
anfallende Betriebs- bzw.
Nebenkosten zu übernehmen
oder mich daran zu beteiligen.

Julia Pfeiffer

☎ 0676/4449039

📞 Anruf oder WhatsApp

Falls Sie eine passende Räumlichkeit haben oder jemanden kennen,
der etwas vermieten würde, freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme.

Vielen Dank! ♥



Die Bäuerinnen.

... in der Gemeinde Biberbach

pfarre
BIBERBACH



50 Die Bäuerinnen
Niederösterreich
1976-2026
Wo Gemeinschaft wurzelt & Zukunft wächst

Kräuterweihe

MIT FESTMESSE

anlässlich 50 Jahre Bäuerinnen

15. AUGUST 2026



10 UHR



**PFARRKIRCHE
BIBERBACH**

Die Messe wird vom
FRAUENSEMBLE
sowie den **BÄUERINNEN**
gestaltet. ♡

DANKE

fürs
Bewahren.
Fürs Leben.



Mit gesegneten
Kräutersträußen –
ein Zeichen von
Dankbarkeit, Hoffnung
und Vertrauen.

Tradition bewahren.
ZUKUNFT GESTALTEN. ♡



PEUGEOT

DER NEUE 408 HYBRID

WOW ZERTIFIZIERT



**Auch als Plug-In Hybrid
und Vollelektrisch verfügbar.**

*Stand: Juni 2026. Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100km): 5,0-5,1; CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 113-116. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

da will ich hin!

Aschbach



zaun:kemma:fest

in Biberbach

So., 30. August

**Ganztätiges Programm
für Jung und Alt
bei den Sportanlagen!**

- 9.30 Uhr Feldmesse
- Hubschrauberrundflüge
- Rahmenprogramm durch 15 Vereine
- Sportland NÖ
- Rätselrallye

**Großes
Gewinnspiel!**



AIR-SHUTTLE
business • event • cargo





ÄRZTENOTDIENST IM AUGUST 2026

01./02.	Gruppenpraxis Dr. HOLZER & Dr. GRIESSENBERGER OG	Seitenstetten	07477/ 43 31 10
08./09.	Gruppenpraxis Dr. HOLZER & Dr. GRIESSENBERGER OG	Seitenstetten	07477/ 43 31 10
15./16.	Gruppenpraxis Dr. GROISS & Dr. STEINMAIR OG	St. Peter/Au	07477/ 42 606
22./23.	Dr. Markus KERNINGER	Biberbach	07476/ 82 00
29./30.	Gruppenpraxis Dr. HOLZER & Dr. GRIESSENBERGER OG	Seitenstetten	07477/ 43 31 10

01./02.	Dr. Anna KRUMPÖCK	Rosenau	07448/ 25 00
08./09.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	Neuhofen/Ybbs	07475/ 59 003
15./16.	Dr. Christian HINTERDORFER	Allhartsberg	07448/ 59 955
22./23.	Dr. Manfred TROLL	Kematen/Ybbs	07448/ 23 22
29./30.	Dr. Anna KRUMPÖCK	Rosenau	07448/ 25 00

ZAHNÄRZTENOTDIENST IM AUGUST 2026

01./02.	Dr. med. univ. Johannes GUGLER	Ardagger	07479/ 68 68
08./09.	Dr. med. univ. Christian HACKER	Purgstall	07489/ 21 10
15./16.	Dr. med. dent. Gottfried KAISER	Hollenstein/Ybbs	07445/ 328
22./23.	Dr. med. univ. Wolfgang NEMEC	Amstetten	07472/ 62 755
29./30.	Dr. Martin WEISSENSTEINER	Haag	07434/ 43 007

APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

Die telefonische Gesundheitsberatung und Apotheken-Bereitschaftsdienst 1450 ist rund um die Uhr erreichbar.

1450

MUTTERBERATUNG

Im Juli und August findet in Biberbach keine Mutterberatung statt.

Die nächste Beratung ist am Montag, 14. September 2026.

ORDINATIONSZEITEN DR. KERNINGER

MO	07:30 - 12:30 Uhr
DI	07:00 - 12:30 Uhr
MI	13:30 - 17:30 Uhr
DO	07:00 - 12:00 Uhr
FR	07:00 - 12:30 Uhr

Tel.: 07476/82 00

URLAUB DR. KERNINGER

Die Ordination von Dr. Kerninger ist von Montag, 03.08. bis Freitag, 14.08.2026 geschlossen.

Nächste Ordination am Montag, 17.08.2026.

VERANSTALTUNGEN IM AUGUST 2026

Wann	Was	Wer	Wo
03.	Notar-Amtstag	Gemeinde	Gemeindeamt
04.	Pensionistennachmittag	Pensionistenverband	GH Fischer
05.	Seniorenachmittag	NÖs Senioren OG Biberbach	GH Fischer
07.+08.	Finale Tennis-Vereinsmeisterschaft	Tennisverein Biberbach	Tennisanlage
09.	Kirtag	Gemeinde	Ortsgebiet
15.	Kräuterweihe	Pfarre, Bäuerinnen	Pfarrkirche
15.+16.	Bibi Juniors Cup	USC Biberbach	Sportanlage
20.	Gemeindepflege-Sprechtag	Gemeinde	Gemeindeamt
26.	Kindergarten Bus-Besprechung	Gemeinde	GH Fischer
30.	zaum:kemma:fest	Gemeinde, Vereine	Sportanlage

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Biberbach,
3353 Biberbach, Im Ort 279, Tel.: 07476/8250, Fax 17
E-mail: gemeinde@biberbach.gv.at, www.biberbach.gv.at
Druck: Gemeindeamt Biberbach, in eigener Vervielfältigung
Verlagspostamt: 3356 Biberbach